

Heimat-Kunde.

Die Verdienste der „Obermosel-Zeitung“ im Bestreben, die Liebe zur Luxemburger Heimat zu fördern, sind unbestritten. Wir brauchen nur auf die unzähligen Originalartikel über Luxemburger Geschichte und Volksgebräuche hinzuweisen, sowie ganz besonders auf die, in zwangloser Folge erscheinende Gratisbeilage der „Obermosel-Zeitung“: *Die Heimat in Wort und Bild*. Herr Paul Faber-Esslen, der sympathische Herausgeber der „Obermosel-Zeitung“ hat, uneigennützig und zuvorkommend, der „Luxemburger Illustrierten“ gestattet, soweit er als Verleger in Frage kommt, der „Obermosel-Zeitung“ und ihren Beilagen all das zu entleihen, was auf Luxemburger Geschichte und Folklore Bezug hat. Ihm sei hierfür an dieser Stelle herzlich gedankt.

Die „Obermosel-Zeitung“ hat vor einigen Wochen ihre Abonnenten mit der Gratisgabe: „Luxemburger Heimat-Kalender“, Jahrgang 1927, freudig überrascht. Wir möchten unseren Lesern die Wiedergabe eines wohl gelungenen Schnittes (von Nico Klopp) nicht vorenthalten.

Aus dem reichhaltigen Inhalt dieses willkommenen Heimatkalenders heben wir besonders hervor: die kunstvollen Linoleumschnitte von Nico Klopp: „Winter an der Syr, Brücke in Simmern, Groestén, Die Burgen von Clerf, Simmern, Vianden“ usw.

Einen ausgezeichneten Aufsatz von Batty Weber, den man unbedingt lesen muss: Gäsche mat no Re'mech; eine sehr interessante und gut dokumentierte Plauderei von . . . SS : Beim Römeradler (Dalheim); einen historischen Beitrag unsers geschätzten Mitarbeiters Emil Diderich: Trotyanne, der Gründer des Hôtel du



Beisergasse Remich

Grand-Chef in Mondorf. Von Tony Kellen eine köstliche Erzählung: „zweimal nach Paris“, sowie ein wertvoller Beitrag zu unserer Kulturgeschichte: Die Frauen im Luxemburger Lande. Von unserem lieben Freunde D. Kratzenberg ein herrliches Stimmungsbild: Die Springproression.

Viel anderes Erwähnenswerte müssen wir leider übergehen, um uns ganz besonders den *Luxemburger Gedenktagen* (ein Luxemburger historischer Abreisskalender) zu widmen.

Der Luxemburger Heimat-Kalender leitet diese sehr wertvolle Arbeit wie folgt ein:

„Das nachfolgende Verzeichnis ist ein erster „Versuch, bemerkenswerte Gedenktage aus der „Luxemburger Geschichte im weitesten Sinne „des Wortes zusammenzustellen. Berücksichtigt sind dabei politische Geschichte, Kulturgeschichte, Literatur, Kunst, Sozialpolitik „usw. Es ist aber selbstverständlich, dass bei „dieser ersten Auswahl keine Vollständigkeit „angestrebt wurde. Es wird denn auch beabsichtigt, in folgenden Jahren zum Teil neue „Namen und Tatsachen zu verzeichnen. Namentlich soll durch dieses Verzeichnis der „Gedenktage das Interesse für unsere Landes- und „Lokalgeschichte angeregt werden.“

Mit diesen „Luxemburger Gedenktagen“ ist uns direkt aus dem Herzen gesprochen. Nachfolgend drucken wir dieses Verzeichnis bis zum 11. Februar ab, und werden in Zukunft in jeder Nummer die Gedenktage der folgenden Woche bekannt geben. Wir bitten all unsere Freunde und Leser, nach Möglichkeit an diesem patriotischen Werke mitzuarbeiten. Für Viele wirkt dies anregend, für Alle ist es belehrend. J. K.



Behagliches Familienleben tut **SOCCLAIR**'s Zentralheizung geben

NICO KLOPP

SOCCLAIR
 SOCIÉTÉ — ANONYME
 LUXEMBOURG
 Tel. Nr. 37-05
ZENTRALHEIZUNGEN
 JEDER ART

Der Vollkommenste Kleine Sprechapparat der Welt

COLIBRI

Der beste der Kleinsten. Der kleinste der Besten.

PARLOPHON-HOUSE

Luxembourg, Avenue de la Liberté 33

PENNARTZ & DEGUELDRE

Successesseurs de WUNSCH-WOLFF

Avenue Monterey (en face de la Poste), Téléphone LUX 2662.

Le plus beau choix de bagues de fiançailles.

Demandez partout le sucre de Tirlémont



Lincoln Ford Fordson

GRAND GARAGE FEND & Cie.
 Tél. 31-36 Luxembourg Tél. 31-36

Exposition permanente:
 27, Avenue de la Liberté, 27
 Atelier, Magasin des pièces de rechange et bureaux: 15, route de Merl.

